

STADT   
KORSCHENBROICH

# Amtsblatt

für die Stadtteile Korschenbroich, Kleinenbroich, Glehn, Liedberg und Pesch

Nr. 1

Jahrgang 8

19. Januar 2017

## Amtliche Bekanntmachungen:

### Nachruf

Die Stadt Korschenbroich nimmt Abschied und gibt zur Kenntnis, dass

der ehemalige Stadtkämmerer **Wilhelm Zimmermann**,  
das ehemalige Ratsmitglied **Christl Hermülheim**,  
das ehemalige Ratsmitglied **Hubert Leibbrandt**,  
die ehemalige Mitarbeiterin **Agnes Blum**,  
die ehemalige Mitarbeiterin **Gisela Welzel**,  
der ehemalige Mitarbeiter **Herbert Danners**,  
der ehemalige Mitarbeiter **Ulrich Bergmann** sowie  
der ehemalige Mitarbeiter **Walter Köppelmann**

im Jahr 2016 verstorben sind.

Bürgerschaft, Rat und Verwaltung werden das Andenken der Verstorbenen  
in Ehren halten.

**Stadt Korschenbroich**

**Bekanntmachung**  
**des Wahlleiters der Stadt Korschenbroich**  
**über die Ersatzbestimmung eines Ratsmitgliedes**

Das am 25.5.2014 in den Rat der Stadt Korschenbroich gewählte Ratsmitglied der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)

**Frau Petra Binsfeld,**  
**Hochstraße 10 a, Korschenbroich,**

hat nach § 37 Nr. 1 KWahlG durch unwiderrufliche Verzichtserklärung vom 19.12.2016 mit Wirkung vom 1.1.2017 auf das Mandat verzichtet.

Aufgrund des § 45 KWahlG wird hiermit festgestellt, dass

**Frau Ute Becker,**  
**Hochstraße 3, Korschenbroich,**

als persönliche Ersatzbewerberin nach § 16 Abs. 2 KWahlG für das Ratsmitglied Petra Binsfeld zum 1.1.2017 in den Rat der Stadt Korschenbroich eintritt.

Gegen diese Ersatzbestimmung können gemäß § 39 KWahlG

1. jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
2. die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
3. die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach dieser Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit dieser Feststellung nach § 40 KWahlG für erforderlich halten. Die Einspruchsfrist beginnt mit dem Tage dieser Bekanntmachung.

Der Einspruch ist beim Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Korschenbroich, den 04.01.2017

Der Bürgermeister  
als Wahlleiter

gez.

M. V e n t e n

**BEKANNTMACHUNG**

über die Einsichtnahme ins Wählerverzeichnis

und die Eintragung und Beantragung von Eintragungsscheinen

**für das Volksbegehren**

**„Abitur nach 13 Jahren an Gymnasien: Mehr Zeit für gute Bildung, G9 jetzt!“  
(Kurzbezeichnung: „G9 jetzt!“)**

1. Die Stadt Korschenbroich bildet einen Eintragungsbezirk.
2. Stimmberechtigt ist, wer am Tage der Eintragung zum Landtag wahlberechtigt ist oder bis zum letzten Tag der Eintragsfrist wahlberechtigt wird.

Zum Landtag wahlberechtigt ist nach § 1 Landeswahlgesetz NRW, wer

- Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist,
- das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat und
- mindestens seit dem 16. Tag vor der Wahl in Nordrhein-Westfalen seine Wohnung, bei mehreren Wohnungen seine Hauptwohnung hat oder sich sonst gewöhnlich aufhält und keine Wohnung außerhalb des Landes hat.

Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.

Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Eintragsrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben.

3. Zur Eintragung zugelassene Stimmberechtigte werden in ein am 21.1.2017 aufgestelltes Wählerverzeichnis eingetragen, das **vom 24.1.2017 bis 27.1.2017** bei der unter 4. genannten Stelle zu den dort angegebenen Zeiten eingesehen werden kann.

Nach Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis kann beim Bürgermeister der Stadt Korschenbroich Einspruch gegen das Wählerverzeichnis eingelegt werden. Ein Einspruch ist umgehend, spätestens aber am letzten Tag der Einsichtsfrist, einzulegen.

4. Unterstützung des Volksbegehrens durch Eintragung in amtlich ausgelegte Eintragslisten (im Zeitraum 2.2.2017 bis 7.6.2017):

Soweit die für die amtliche Listenauslegung erforderlichen Eintragslisten durch die Vertrauenspersonen des Volksbegehrens innerhalb der gesetzlich vorgesehenen Frist (bis zum 1.2.2017) der Stadt Korschenbroich zur Verfügung gestellt werden, besteht folgende Eintragungsmöglichkeit in die amtlich ausgelegten Eintragslisten:

Rathaus Korschenbroich (Bürgerbüro im Erdgeschoß),  
Sebastianusstraße 1, 41352 Korschenbroich

Öffnungszeiten:

Montag: 8.00 – 16.00 Uhr  
Dienstag: 8.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch: 8.00 – 13.00 Uhr  
Donnerstag: 8.00 – 18.00 Uhr  
Freitag: 8.00 – 13.00 Uhr

sowie an den Sonntagen 19.2.2017, 26.3.2017, 30.4.2017 und 28.5.2017 von 8.00 bis 12.00 Uhr.

An den folgenden Wochenfeiertagen und Schließungstagen der Verwaltung findet keine Listenauslegung statt:

- am Nachmittag des 23.2.2017 (Altweiber-Donnerstag)
- am 27.2.2017 (Rosenmontag)
- am 14.4.2017 (Karfreitag),
- am 17.4.2017 (Ostermontag),
- am 1.5.2017 (Maifeiertag),
- am 24.5.2017 (Tag des Betriebsausfluges der Stadt Korschenbroich)
- am 25.5.2017 (Christi Himmelfahrt)
- am 5.6.2017 (Pfingstmontag)
- am Nachmittag des 6.6.2017 (Schützenfestdienstag nach dem Pfingstmontag)

Der Eintragungsraum ist barrierefrei.

5. Beantragung von Eintragungsscheinen und Unterstützung des Volksbegehrens durch Einreichung dieses Eintragungsscheines:

Stimmberechtigten stellt die Stadt Korschenbroich als Wohnortgemeinde auf ihren Antrag einen Eintragungsschein aus. Die Antragstellung ist nach Veröffentlichung der Zulassung der Listenauslegung bis zum Ende der vorletzten Woche der Eintragsfrist (d.h. bis zum 31.5.2017) möglich.

Stimmberechtigte können auf diesem Eintragungsschein ihre Unterstützung des Volksbegehrens erklären, sofern sie den Eintragungsschein der Wohnortgemeinde so rechtzeitig übersenden, dass er dort spätestens am letzten Tag der Eintragsfrist (d.h. bis zum 7.6.2017) innerhalb der Auslegungszeit für die Eintragslisten eingeht.

Auf dem Eintragungsschein haben die Stimmberechtigten gegenüber der Gemeindebehörde an Eides statt zu versichern, dass die Erklärung der Unterstützung des Volksbegehrens von ihnen persönlich abgegeben worden ist.

Stimmberechtigte, die des Schreibens oder Lesens unkundig sind oder durch körperliches Gebrechen gehindert sind, den Eintragungsschein zu unterzeichnen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Auf dem Eintragungsschein hat die oder der Stimmberechtigte oder die Hilfsperson gegenüber der Stadt Korschenbroich an Eides statt zu versichern, dass die Erklärung der Unterstützung

## **Amtsblatt der Stadt Korschenbroich vom 19.01.2017**

des Volksbegehrens persönlich oder gemäß dem erklärten Willen der oder des Stimmberechtigten abgegeben worden ist.

### **6. Unterstützung des Volksbegehrens durch Eintragung auf Unterschriftsbögen einer zugelassenen freien Unterschriftensammlung**

Stimmberechtigte können die Unterstützung des Volksbegehrens durch Eintragung auf Unterschriftsbögen einer parallel zugelassenen freien Unterschriftensammlung erklären.

Die freie Unterschriftensammlung erfolgt außerhalb eines amtlichen Verfahrens durch den Träger des Volksbegehrens.

Die Frist für die parallele Durchführung der freien Unterschriftensammlung endet spätestens am 4. Januar 2018, sofern der Träger des Volksbegehrens nicht das vorherige Ende der freien Unterschriftensammlung vor dem Landeswahlleiter erklärt.

7.

er sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

Korschenbroich, den 9.1.2017

gez.

Marc Venten  
Bürgermeister

**Amtliche Bekanntmachung der Stadt Korschenbroich**

**1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30/8 „Bachstraße“ im Stadtteil Glehn  
hier: - Aufstellungsbeschluss  
- Öffentlichkeitsbeteiligung**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Denkmalpflege der Stadt Korschenbroich hat in seiner Sitzung am 17.01.2017 folgenden Beschluss gefasst:

*Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Denkmalpflege beschließt gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist, die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30/8 „Bachstraße“ aufzustellen.*

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch ortsüblich bekannt gemacht.



Die Abgrenzung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans ist im vorstehenden Kartenausschnitt durch einen unterbrochenen Strich gekennzeichnet. Allgemeines Planungsziel ist die Anpassung der Festsetzungen an die baulichen Anforderungen für den geplanten Geschosswohnungsbau.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Denkmalpflege der Stadt Korschenbroich hat in seiner Sitzung am 17.01.2017 ebenfalls die Offenlage der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30/8 „Bachstraße“ beschlossen.

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30/8 „Bachstraße“ mit Begründung wird entsprechend den Bestimmungen des § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches in der Zeit

**vom 02. Februar bis einschließlich 02. März 2017**

im Amt für Stadtentwicklung, Planung und Bauordnung der Stadt Korschenbroich, Rathaus Don-Bosco-Straße 6, 1. Etage, Flur vor Zimmer OG.29, öffentlich ausgelegt.

## **Amtsblatt der Stadt Korschenbroich vom 19.01.2017**

Der Öffentlichkeit wird dabei allgemein Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Stellungnahmen zum Entwurf können bis zum Ende der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Verspätete Stellungnahmen können nach § 4a Abs. 6 Baugesetzbuch bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf verwiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet gelten gemacht wurden, aber hätten gelten gemacht werden können.

Gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 1 in Verbindung mit § 13 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch wird darauf hingewiesen, dass im beschleunigten Verfahren von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch abgesehen wird.

Auf eine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch wird verzichtet. Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung ab sofort im Amt für Stadtentwicklung, Planung und Bauordnung unterrichten und im Rahmen der Offenlage äußern.

Bei Rückfragen zu den offen liegenden Planunterlagen geben die zuständigen Sachbearbeiter(innen) -Zimmer OG.19, OG.21 und OG.22 - gerne Auskunft.

### **Allgemeine Öffnungszeiten sind:**

<b>Montags bis freitags</b>	<b>von</b>	<b>8.30 Uhr bis 12.00 Uhr</b>
<b>und zusätzlich donnerstags</b>	<b>von</b>	<b>14.00 Uhr bis 18.00 Uhr</b>

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verwaltung an **Altweiber nachmittags** (Donnerstag, der 23.02.2017) und **Rosenmontag** (Montag, der 27.02.2017) ganztags **geschlossen** bleibt.

**Die Pläne sind außerdem außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Terminabsprache einsehbar.**

Korschenbroich, den 17.01.2017  
Der Bürgermeister  
gez.  
Venten

**Amtliche Bekanntmachung der Stadt Korschenbroich**

**Bebauungsplan Nr. 20/42 „Westlich Dietrich-Bonhoeffer-Straße“ im Stadtteil Kleinenbroich**

**hier: - Satzungsbeschluss**

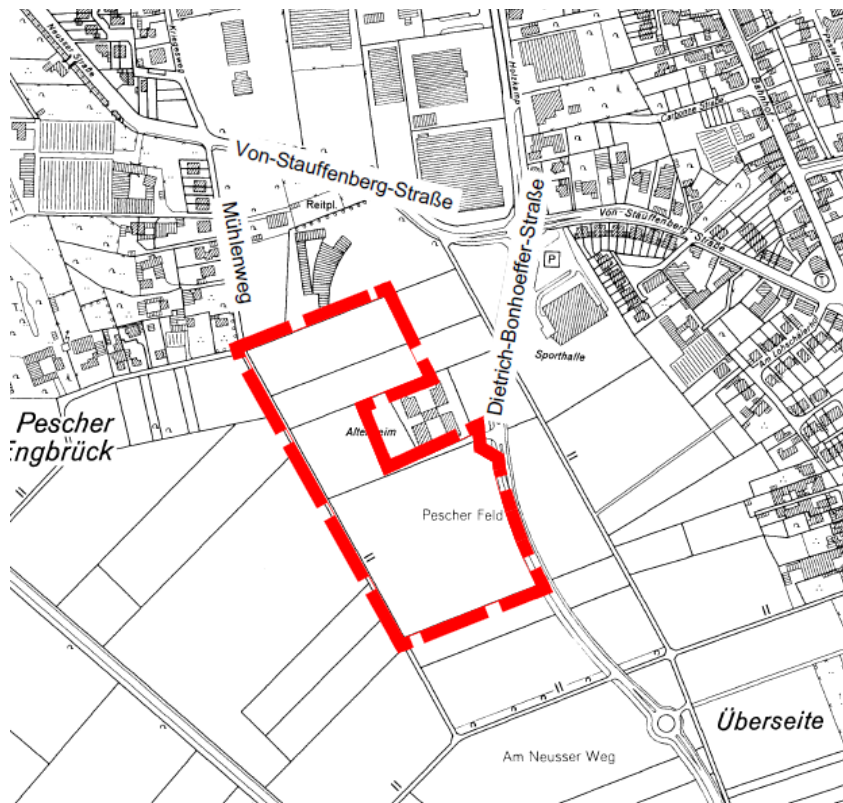
Der Rat der Stadt Korschenbroich hat in seiner Sitzung am 22.09.2016 folgenden Beschluss gefasst:

*„Der durch Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Denkmalpflege vom 19.11.2015 aufgestellte Bebauungsplan Nr. 20/42 „Westlich Dietrich-Bonhoeffer-Straße“ wird gem. § 10 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist, in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW.S.666 ff) – SGV.NRW.2023 –, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), vom Rat der Stadt Korschenbroich als Satzung beschlossen. Zum Bebauungsplan Nr. 20/42 „Westlich Dietrich-Bonhoeffer-Straße“ gehören die Entscheidungsbegründung und der Umweltbericht, die ebenfalls beschlossen werden.“*

Der Bebauungsplan wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und kann ab sofort mit textlichen Festsetzungen, Entscheidungsbegründung und verwendeten Normen im Amt für Stadtentwicklung, Planung und Bauordnung, 41352 Korschenbroich, Don-Bosco-Straße 6, 1. Etage Zimmer 0.21, während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden.

Inhalt des Bebauungsplans ist die Festsetzung eines Allgemeinen Wohngebietes.

Die Abgrenzung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans ist im nachstehenden Kartenausschnitt durch einen unterbrochenen Farbstrich gekennzeichnet.





## **Amtsblatt der Stadt Korschenbroich vom 19.01.2017**

Es wird auf folgendes hingewiesen:

Eine Verletzung der in

- § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie
- § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Mängel des Abwägungsvorganges

sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Korschenbroich geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 des BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der aktuellen Fassung kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt;
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden oder
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Korschenbroich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Korschenbroich, den 17.01.2017

Der Bürgermeister

gez.

Venten

## **Informationen:**

### **Jagdgenossenschaft Liedberg Einladung zur Genossenschaftsversammlung 2017**

Am Donnerstag, den 16.02.2017 um 20.00 Uhr findet im Gasthaus Stappen, Steinhausen 39, 41352 Korschenbroich – Steinhausen, die diesjährige Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Liedberg statt. Die Jagdgenossen werden zu dieser Versammlung hiermit eingeladen. Jeder Jagdgenosse kann sich durch eine andere volljährige Person vertreten lassen. Ein Bevollmächtigter kann jedoch höchstens 3 Jagdgenossen vertreten. Die schriftliche Vollmacht ist vor Beginn der Versammlung vorzulegen.

#### **Tagesordnung:**

- 1.) Bericht über die Rechnungslegung 2016
- 2.) Rechnungsprüfungsbericht
- 3.) Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
- 4.) Verteilung der Jagdpacht 2017
- 5.) Haushaltsplan 2017
- 6.) Wahl von Kassenprüfern
- 7.) Verschiedenes

Korschenbroich, den 16.02.2017  
Jagdgenossenschaft Liedberg  
Thomas Willemsen  
Jagdvorsteher

**Erscheinungstermine Amtsblatt 2017**

<b>Datum</b>	<b>Amtsblatt</b>	<b>Redaktionsschluss</b>
19.01.2017	Ausgabe 1	18.01.2017, 10.00 Uhr
26.01.2017	Ausgabe 2	25.01.2017, 10.00 Uhr
02.02.2017	Ausgabe 3	01.02.2017, 10.00 Uhr
16.02.2017	Ausgabe 4	15.02.2017, 10.00 Uhr
09.03.2017	Ausgabe 5	08.03.2017, 10.00 Uhr
23.03.2017	Ausgabe 6	22.03.2017, 10.00 Uhr
06.04.2017	Ausgabe 7	05.04.2017, 10.00 Uhr
04.05.2017	Ausgabe 8	03.05.2017, 10.00 Uhr
18.05.2017	Ausgabe 9	17.05.2017, 10.00 Uhr
08.06.2017	Ausgabe 10	07.06.2017, 10.00 Uhr
29.06.2017	Ausgabe 11	28.06.2017, 10.00 Uhr
06.07.2017	Ausgabe 12	05.07.2017, 10.00 Uhr
20.07.2017	Ausgabe 13	19.07.2017, 10.00 Uhr
24.08.2017	Ausgabe 14	23.08.2017, 10.00 Uhr
21.09.2017	Ausgabe 15	20.09.2017, 10.00 Uhr
05.10.2017	Ausgabe 16	04.10.2017, 10.00 Uhr
12.10.2017	Ausgabe 17	11.10.2017, 10.00 Uhr
26.10.2017	Ausgabe 18	25.10.2017, 10.00 Uhr
23.11.2017	Ausgabe 19	<b>21.11.2017, 10.00 Uhr (Dienstag)</b>
07.12.2017	Ausgabe 20	06.12.2017, 10.00 Uhr
21.12.2017	Ausgabe 21	20.12.2017, 10.00 Uhr

**Das nächste Amtsblatt wird voraussichtlich am 26.01.2017 erscheinen**

**Ihre wichtigsten  
Telefonnummern**

**112**

bei Notarzt, Krankenwagen,  
Unfall, Feuer, Hilfeleistung



bei sonstigen wichtigen Anliegen  
außerhalb der Dienstzeit der  
Stadtverwaltung

**0 21 61 / 6 47 47**

Tag und Nacht besetzt!

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst der  
niedergelassenen Ärzte im Stadtgebiet  
Korschenbroich regionale**

**Rufnummer: 0180 / 5 04 41 00**

Die Arztnotrufzentrale ist zu folgenden Zeiten  
unter der o. g. Rufnummer erreichbar:

Mo., Di., Do.:	19.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages
Mi.:	13.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages
Fr.:	14.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages
Sa., So. und Feiertage	24 Stunden

**Notfalldienst**

**Augen-, Hals-, Nasen-, Ohrenarzt**

Arztnotrufzentrale Neuss

**Telefon 0180 / 5 04 41 00**

**Zusätzlich: Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
deutschlandweit Telefon 116 117**

Die Rufnummer ist aus den Fest- und  
Mobilfunknetzen kostenfrei erreichbar.

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst kann  
unter folgender Rufnummer

erfragt werden: **0180 / 5 98 67 00**

**Infoservice der Apothekenkammer**

**Nordrhein**

Notdienst-Hotline Apotheken

**Telefon 0800 / 00 22 8 33**

**Notrufe der Polizei**

Polizeiwache Korschenbroich:

**Telefon 0 21 31 / 300-21611**

Polizeiinspektion Kaarst

**Telefon 0 21 31 / 300-21711**

**in dringenden Fällen: Telefon 110**

**Die für Korschenbroich zuständigen  
Versorgungsträger sind im Störfall  
unter folgenden Rufnummern zu erreichen:**

**Strom**

Für alle Netz- und Netzanschlussfragen sind  
die Mitarbeiter der **NEW Netz GmbH** in  
Geilenkirchen unter **0 24 51 / 6 24 30 40** oder  
per Mail an [hausanschluss@new-netzgmbh.de](mailto:hausanschluss@new-netzgmbh.de)  
zu erreichen. Für auftretende Stromstörungen  
gibt es ab sofort den 24-Stunden-Service unter  
der Notrufnummer **0800 / 6 88 10 02**.

**Wasser**

Für die Stadtteile Korschenbroich, Pesch,  
Herrenshoff und Neersbroich

**NEW' AG Niederrhein Energie und Wasser**

**Telefon: 0800 / 6 88 10 03**

Für die Stadtteile Kleinenbroich, Glehn,  
Liedberg, Steinforth-Rubbelrath

**Kreiswerke Grevenbroich GmbH**

**Telefon: 0 21 82 / 1 72 68**

**Gas**

Gesamt-Korschenbroich

**NEW' AG Niederrhein Energie und Wasser**

**Telefon: 0800 / 6 88 10 01**

**Abwasser**

**Rufbereitschaft zur Behebung von Stör-  
fällen am Kanalnetz und an den Haus-  
pumpstationen des Städtischen  
Abwasserbetriebes (SAB)**

Der für Korschenbroich zuständige Städt.  
Abwasserbetrieb ist im Störfall erreichbar

Mo. – Mi. 8.30 – 16.00 Uhr

Do. 8.30 – 18.00 Uhr

Fr. 8.30 – 12.00 Uhr

und zwar unter folgender Telefonnummer

**0 21 82 / 57 02-330 .**

Außerdem ist der Abwasserbetrieb unter  
folgender Bereitschaftsnummer zu erreichen  
(24 h-Störungsnotruf) **01 51 / 17 15 66 60**.



**Hauptsitz der Verwaltung und Sitz des Bürgermeisters**

Sebastianusstraße 1  
41352 Korschenbroich  
Postfach 11 63  
41335 Korschenbroich

**Zentrale Erreichbarkeiten**

Telefon: 0 21 61 / 613-0  
Fax: 0 21 61 / 613-108  
E-mail: stadt@korschenbroich.de  
Internet: www.korschenbroich.de

**Allgemeine Öffnungszeiten**

Mo. – Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr  
Do. zus.: 14:00 - 18:00 Uhr  
Öffnungszeiten Bürgerbüro:  
siehe Internet

**Aufgabenbereich**

**Rathaus/Gebäude**

**Verwaltungsführung**

**Bürgermeister Marc Venten**  
**Beigeordneter Stadtkämmerer Thomas Dückers**  
**Beigeordneter Georg Onkelbach**

Sebastianusstraße 1  
Sebastianusstraße 1  
Don-Bosco-Straße 6

**Bürgerbüro** (Telefon: 0 21 61 / 613-160)  
mit Aufgaben aus den Bereichen Einwohnermeldewesen,  
Ausländerwesen, Ordnung, Steuern, Abfallwirtschaft,  
Kultur, Soziales u.a.  
Außenstelle Bürgerbüro, Kleinenbroich  
Außenstelle Bürgerbüro, Glehn  
Beratung der Lebenshilfe Rhein-Kreis Neuss e.V.

Sebastianusstraße 1

**Zentrale Dienste**

Büro des Bürgermeisters  
Rats- und Öffentlichkeitsarbeit  
Organisation, Informationstechnologie  
Antikorruption

Ladestraße 2  
Bachstraße 12  
Sebastianusstraße 1

Sebastianusstraße 1

**Finanzen**

Haushalt, Controlling, Finanzbuchhaltung  
Steuern, Abgaben und Beiträge

Sebastianusstraße 1

**Örtliche Rechnungsprüfung**

übertragen an den  
Rhein-Kreis-Neuss

**Zentrale Submissionsstelle**

Sebastianusstraße 1

**Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing**

Sebastianusstraße 1

**Bildung, Erziehung, Kultur und Sport**

Schulen, Kindertageseinrichtungen  
Kultur, Sport  
Kreisjugendmusikschule

Don-Bosco-Straße 6

**Stadtarchiv**

Don-Bosco-Straße 6

**Gleichstellungsbeauftragte**

Don-Bosco-Straße 6

**Recht / jur. Sachbearbeitung**

Regentenstraße 1

**Ordnung und Feuerschutz**

Sebastianusstraße 1

**Standesamt**

Regentenstraße 1

**Personal**

Regentenstraße 1

**Soziales, Seniorenbeauftragte**

Sozialversicherungsangelegenheiten

Regentenstraße 1

<b>Gebäudemanagement</b> <b>Umwelt</b> einschl. Abfallwirtschaft <b>Wohnungswesen</b>	Don-Bosco-Straße 6
<b>Tiefbau</b> Grünflächen Straßenverkehrsangelegenheiten	Don-Bosco-Straße 6
<b>Stadtentwicklung, Bau und Planung</b> Planung und Bauordnung, Bauleitplanung, Baulandmanagement, Baugenehmigungen, Denkmalschutz Naturschutz und Landschaftspflege, Grundwasser	Don-Bosco-Straße 6
<b>Eigenbetriebe der Stadt Korschenbroich</b> Städtischer Abwasserbetrieb Stadtpflege inkl. Friedhofswesen	Wankelstraße 21 (Glehn)
<b>Betreuende Einrichtungen</b> <b>Jobcenter Rhein-Kreis Neuss</b> Schuldnerberatung Diakonisches Werk Neuss Sozialpsychiatrischer Dienst Rhein-Kreis Neuss in der Außenstelle Kleinenbroich	Karl-Arnold-Str. 20, 41462 Neuss Hannengasse 9  Ladestraße 2
<b>Rettungsdienst, Feuerwehr, Hilfeleistung</b> Feuerwehreinsatzzentrale	An der Sandkuhle 5 <b>112</b> oder 0 21 61 / 6 47 47
<b>Polizei</b> Polizeiwache Korschenbroich, Nach Dienstschluss: Polizeiinspektion Kaarst In dringenden Fällen	An der Sandkuhle 1 0 21 31 / 300-21611 0 21 31 / 300-21711 <b>110</b>

### Sprechstunden

- **des Bürgermeisters Marc Venten**  
Sebastianusstraße 1, 41352 Korschenbroich  
alle 2 Wochen (genauer Termin s. bitte Internet)  
Donnerstag 16.00 - 17.30 Uhr
- **der Gleichstellungsbeauftragten Angelika Brieske**  
Don-Bosco-Straße 6, 41352 Korschenbroich  
alle 4 Wochen (genauer Termin s. bitte Internet)  
Donnerstag 16.00 - 17.30 Uhr
- **der Seniorenbeauftragten Petra Köhnen**  
Regentenstraße 1, 41352 Korschenbroich  
zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltung  
einmal monatlich in den Außenstellen Kleinenbroich und Glehn  
(genauer Termin s. bitte Internet)
- **des Behindertenbeauftragten Berthold Tumbrink** Behindertenbeauftragter-Korschenbroich@web.de  
**Sprechzeiten jeden ersten Dienstag im Monat** 0 21 61 / 613 - 248  
**im Bürgerbüro in Korschenbroich, Sebastianusstraße 1**  
10.00 - 11.30 Uhr  
**in der Außenstelle des Bürgerbüros Kleinenbroich, Ladestraße 2**  
13.30 - 15.00 Uhr  
**in der Außenstelle des Bürgerbüros in Glehn, Bachstraße 12**  
15.30 – 17.00 Uhr
- **der Volkshochschule Kaarst-Korschenbroich**  
Am Schulzentrum 18, 41564 Kaarst 0 21 31 / 9639 - 45  
Termine nach Vereinbarung

„Amtsblatt der Stadt Korschenbroich“

Herausgeber:

Stadt Korschenbroich, Der Bürgermeister,  
Sebastianusstraße 1, 41352 Korschenbroich  
Tel.: 0 21 61/613-0

In den Rathäusern liegt das Amtsblatt kostenlos aus. Es besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt für einen Betrag von 12,80 Euro/Jahr zu abonnieren. Einmalbezug gegen Erstattung von 0,70 € ist möglich. Im Internetauftritt der Stadt Korschenbroich [www.korschenbroich.de](http://www.korschenbroich.de) ist das Amtsblatt eingestellt. Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf.